



HARMONIKA- NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen e.V.

Mitglied im Landesmusikrat Niedersachsen e.V.

Ausgabe

Februar

I/2007

Inhalt:

Begrüßung,

fhre wem fhre gebührt

Accollage

Termine über Termine

Orchesterspiegel

Redaktionsgeflüster

Quätsch is Quätsch hän

Herausgeber Deutscher Harmonikverband, Landesverband Niedersachsen e.V.
Redaktion: Verena Mehls, Alter Kirchweg 3, 29308 Winsen/A. , Tel.: 05143/6283
Erscheint viermal jährlich – der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

www. **Akkordeonsplus.de**

Michael Hellmer

Meisterbetrieb

Pigini

Sound

Tradition

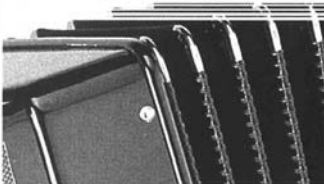
the Hand of Man

HOHNER
Morino Center

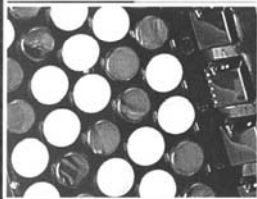
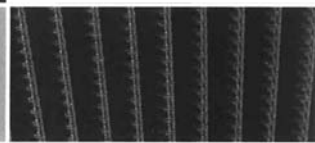
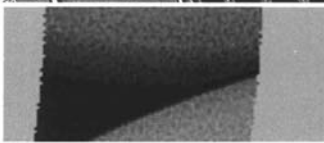
Pigini

Standardbass
Knopfconverter
Pianoconverter

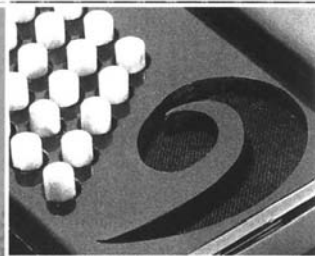
Excelsior
VICTORIA



ausführliche Beratung
gute Modellauswahl
Sonderanfertigungen
Werkstattgarantie
faire Preise



Verkauf
Reparatur
Zubehör



Kompetenz in Converter & M3

☎ 04931 998 374 Kolkstrasse 21 26506 Norden

Liebe Harmonikafreunde,

die Teilnehmerzahlen für unseren geplanten D-Lehrgang waren sehr gering (2xD1, 12xD2, 3xD3). Dennoch hatten wir uns entschlossen, den D2-Lehrgang anzubieten, denn bislang konnten wir durch die Region Hannover immer mit großzügigen Zuschüssen kalkulieren. Doch es kam alles anders. In diesem Jahr wurden erstmals seit fast 20 Jahren keine Zuschüsse bewilligt, auch unser Bundesverband konnte nicht helfend eingreifen. Da klaffte eine unerwartete Lücke von fast 1000,00 € die wir jetzt durch Umstrukturierung u. Personal- sowie Nebenkosteneinsparungen auf ca. 200,00 € reduzieren konnten. Dieses Defizit tragen wir aus unserer Verbandskasse, um den 12 D2-Teilnehmern den Kurs dennoch zu ermöglichen.

Für die weitere Lehrgangsarbeit bedeutet das:

- keine weiteren Angebote im Jahr 2007
- wir werden erneut Zuschussanträge stellen, eine erneute Ausschreibung wird aber erst im Herbst 2008 erfolgen.
- die Teilnehmergebühren werden in Abhängigkeit zu den Teilnehmerzahlen der einzelnen Lehrgangsstufen stehen müssen und werden voraussichtlich deutlich steigen.

Auch wenn das für unseren Landesverband ein nicht so erfreulicher Jahresbeginn war, hoffe ich doch, dass das Jahr 2007 sich für die Orchester im Lande positiv entwickelt. Für alle teilnehmenden Orchester am Festival in Innsbruck wünsche ich viel Erfolg. Man trifft sich bestimmt in Innsbruck wieder.

Harald Kistner



FhA wem FhA gebührt

Marita Berber	25jähr. Mitgliedschaft	Braunschweiger AO
Irmhild Berger	25jähr. Mitgliedschaft	Braunschweiger AO
Dirk Schwelnus	25jähr. Mitgliedschaft	Braunschweiger AO
Alke Zill	25jähr. Mitgliedschaft	Braunschweiger AO

Ferner konnte das **AO Bückeburg** sein 60jähriges Bestehen feiern. Allen Jubilaren unseren herzlichsten Glückwunsch – im Namen der Akkordeonmusik:

macht weiter so!



Nachrichten und Infos aus dem Landesorchester

Probentermine 2007:

24./25. Mrz. :	CVJM Oldau	29./30. Sep. :	JGH Northeim
28./29. Apr. :	DJH Rotenburg	20./21. Okt. :	CVJM Oldau
12./13. Mai :	Alt-Gandersheim	24./25. Nov. :	DJH Mardorf
02./03. Jun. :	Alt-Gandersheim	15./16. Dez. :	JGH Einbeck
06.-08. Jul. :	Cuxhaven		

Events in 2007

06. Juli Auftritt am Tag der Niedersachsen in Cuxhaven

Aufgaben und Ziele des Accollage

In dem überregionalen Ensemble des Deutschen Harmonika-Verbandes (DHV) unter der Leitung von Ralf Schwarzien werden talentierte Akkordeonspieler aus ganz Niedersachsen zusammengefasst und gefördert und dies in monatlich stattfindenden Probenwochenenden in wechselnden Jugendherbern.

Eines der Hauptziele dieses Auswahlorchesters ist es, die Akkordeonmusik in Niedersachsen im Orchesterbereich auf hohem Niveau zu erhalten und weiterzuentwickeln. Die besondere Aufmerksamkeit des Landesorchesters gilt der Pflege und Steigerung des öffentlichen Ansehens des Akkordeons durch Auftritte und Konzerte. Die Weiterentwicklung der Akkordeonmusik soll durch Förderung von Kompositionen und Aufführung neuer und musikalisch hochwertiger Originalliteratur erfolgen. Das Orchester demonstriert darüber hinaus, dass das Akkordeon neben den klassischen Musikinstrumenten als ein vollwertiges und seriöses Musikinstrument mit der vollen Bandbreite musikalischer Ausdrucksfähigkeit ausgestattet ist. Es versucht, herrschende -nicht zuletzt durch die Medien geförderte- Vorurteile gegen das Akkordeonorchester in der Öffentlichkeit abzubauen.

Das Landesorchester stellt eine Initiative zur musikalischen Weiterbildung von jungen Akkordeonisten, routinierten Orchesterspielern, Orchesterleitern und Akkordeonlehrern dar. Durch die Rückkopplung der Spieler zum heimischen Akkordeon-Orchester und durch öffentliche Konzerte leistet es wirkungsvolle Breitenarbeit. Insbesondere talentierten jugendlichen Akkordeonisten bietet das Orchester eine Möglichkeit, Musikkultur kennen zu lernen, deren Umsetzung in den heimatlichen Orchestern aus spieltechnischen, besetzungstechnischen oder vereinspolitischen Gründen nicht realisierbar ist. Diese spezielle Förderung wirkt wieder in die Vereine zurück.

Termine über Termine

- 25. Feb. 2007** **Harmonika-Spielgruppe- Hannover von 1937**, Jubiläumskonzert „Faszination Akkordeon“, Hannover – Vahrenwald, Freizeitheim (gr. Saal) Vahrenwalder Str. 92. Beginn: 15.30 Uhr, Kartenbestellung: ☎ 0511/ 37 43 205 oder 0511/48 12 67 (nach 18 Uhr), mail: Morino37@aol.com Info: www.akkordeon-hsgh.de
- 17. Mrz. 2007** **Celler Akkordeon Club**, Teilnahme am Kulturprojekt „bühnenreif“ der Stadt Celle, 19.00 Uhr in der Congress-Union Celle, Info-☎: Verena Mehls 05143-6283
- 14. Apr. 07** **Fortbildungslehrgänge des DHV, D2 – Prüfungsphase** in Celle, Realschule Westercelle.
- 21. Apr. 07** **Akkordeonorchester Ammerland**, Akk.-Spielkries und Ensemble d’accord, Jahreskonzert, Aula des Gymnasiums Westerstede. Beginn: 19.30 Uhr, Info: aoammerland@web.de
- 16. Juni 2007** **Celler Akkordeon Club**, Jahreskonzert in der alten Exerzierhalle in Celle. Beginn: 15.00 Uhr, Info-☎: Verena Mehls 05143-6283

Orchesterspiegel

Orchesterspiegel

Akkordeon-Orchester Bückeburg feierte 60-j. Bestehen Jubiläumskonzert im Palais Bückeburg fand viel Beifall

Das Akkordeon hat sein ehemaliges Dasein als Quetschkommode der Volks- und Tanzmusik und Stiefkind in den Konzertsälen lange abgelegt. Es ist zu einem Instrument für anspruchsvolle Musik geworden.

Dies hat sich das Akkordeon-Orchester Bückeburg auf seine Fahnen geschrieben. Anlässlich seines runden Geburtstages nahmen die 14 Aktiven ihr Publikum bei ihrem Jubiläumskonzert im bis auf den letzten Stuhl besetzten Kaminsaal des Palais Bückeburg mit zu einem eindrucksvollen Ausflug in schillernde Klangwelten, die nichts mit der herkömmlichen Schifferklavier-Seligkeit zu tun hatte. Vielmehr handelte es sich um einen originellen Querschnitt durch die Stilrichtungen der fünf bisherigen Dirigenten des von Werner Pelzing gegründeten Ensembles.

Von der Moderatorin und Altvorsitzenden Elke Schröder erfuhr man, dass der langjährige Leiter Wilhelm Diehl (1965 - 1996) Martin Kampsz (1946 - 1965) ablöste und Diehl sich als Nachfolger Hans Ellenbeck (1996) - 2000) aussuchte. Schröder rückte in ihrem geschichtlichen Vereinsüberblick zudem das stabführende Wirken von Stephan Winkelhake (2000 - 2003) und vom momentan amtierenden Dirigenten Stefan Fitzke ins rechte Licht.

Was die Spieler über zwei Stunden lang entlockten, besaß Wohlgefühlqualität. Erst verliehen sie Griegs "Sarabande" aus der "Holberg Suite" und Bachs mit Soloflöte umrankter "Badinerie" die nötigen Impulse, um dann weiter mit Martin Kampsz' Fantasie "Im schönsten Wiesengrunde" zu überraschen". Orchestral üppig ließ die Garde das emotionale Lydie-Auvray-Medley ertönen und danach peppig den argentinischen Tango "Olé Guapa". In dem noch flotteren zweiten Programmteil setzte das Orchester beim Foxtrott und im "St.Louis Blues-Marsch", einem extravaganen Gemisch aus Jazz und Militärmusik, knallige Akzente.



Auch fand sie im "Miss Marpel's Theme" sowie bei "I Do, I Do, I Do" aus einem ABBA-Medley die richtige Sprache und ergänzte das Experimentierfeld opulent durch den valse musette "Brüsseler Spitzen".

Auf künstlerisch höchst imponierende Weise brachte Mateja Zenerovic' zwischendurch in einem Akkordeon-Solovortrag das Allegro aus dem "Italienischen Konzert" von Joh. Seb. Bach und ein "Scherzo Toccata" von dem russischen Tonsetzer Londonow zur Geltung.

Das Akkordeonduo Simone Weigel/Dieter Plischki, 1.Vorsitzender, zeigten mit dem "Schweizer Jubiläumsmarsch", dass auch eine kleine Akkordeonbesetzung erfolgreich das entscheidende Quäntchen Überzeugungskraft rüberbringen kann. Beim Hit-Medley von Udo Jürgens wurde das Orchester eindrucksvoll vom Dirigentenvorgänger Stephan Winkelhake am Flügel unterstützt.

Der abschließende, nicht enden wollende Applaus war reichlich Lohn für die Musikermansschaft.

Das Orchester bedankte sich mit den Zugaben valse musette „Voilà! C'est Paris“ und dem Marsch „Sambre et Meuse“.

Und wieder was für Rätselfreunde

Galgenraten ohne Galgen: Versucht einfach die Erklärungen zu Personen in und um die Musik zu finden und gebt sie in den „Lückentext“ ein.

1. Seine Kompositionen erweckten einen Friseurmeister aus einer spanischen Stadt. **G**_____ **R**_____

2. Sie war nur die Schwester, aber dennoch begabt – aber zu der Zeit hatte sie als Frau keine Chance! Wir suchen ihren „Spitznamen“
N_____

3. In Jazz-Kreisen bekannter, noch lebender, deutscher Musiker, der seinen Grundstein mit einem Akkordeon legte. Einer seiner Weggefährten war Hugo Strasse... **M**_ _ **G**_____

4. Ein sehr holder, innig singender Feingeist, dessen Wiege vermutlich im Niederösterreichischen stand. Seine Wortwahl wäre in der heutigen Zeit sehr befremdend. **W**_____ **v**_ **d**_ **V**_____

5. Ein Doppelrätsel: Wir hätten gern den Dichter der „Ode an die Freude“ und den Komponisten der 9. Sinfonie, in der diese Ode vertont wurde.
F_____ **S**_____

L_____ **v**_ **B**_____

Wir hoffen, Euch hat diese Rätsel gefallen – bitte um feedback, dann gibt's in den nächsten Ausgaben bestimmt mehr davon ☺

Redaktionsgeflüster

Die 2. Ausgabe 2007 der Harmonika-Nachrichten erscheint voraussichtlich in der 21. KW. Hierfür ist die

„deadline“ für den 13.Mai 2007

festgesetzt. Bitte bis dahin alle Beiträge, Kleinanzeigen oder Bekanntgaben an die Redaktion senden. Die in PDF-Format bereitgestellten Versionen der HN können unter www.dhv-niedersachsen.de herunter geladen werden.



Reparaturen

- *Stimmung
- *Generalüberholung

Verkauf/Vermittlung

- *Neuinstrumente namhafter Hersteller
- *gute Gebrauchtinstrumente

Service

- *Orchesterbetreuung

Wertschätzungen

- *Zustand des Instrumentes
- *Alter und Hersteller
- *Werterfassung nach Marktlage

Beratung/Bestellung

- *Beleuchtungslösungen
- *Zubehör

Wolfgang Fachmann e. K. - Akkordeonbaumeister -
Lindenstraße 2, 29553 Bienenbüttel, 05823-8140

www.akkordeonfachmann.de info@akkordeonfachmann.de